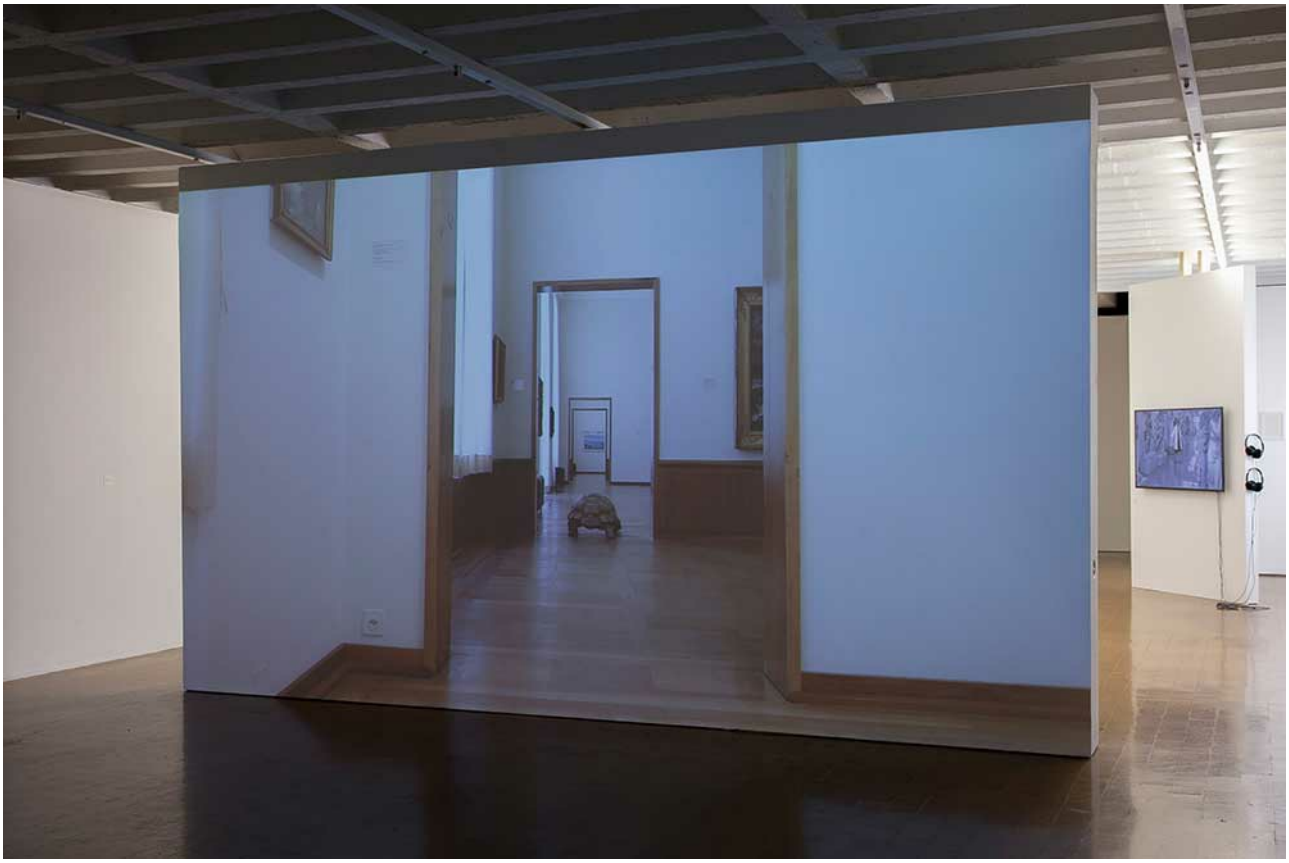
Istvan Balogh – «Konfabulation»

29. April bis 8. Juli 2018

Istvan Baloghs Arbeiten kreisen um Psychologie und Gesellschaft, um ethische Glaubenssätze und philosophische Einsichten. Dies klingt didaktisch, ist es aber nicht. Denn Balogh setzt bei den Brüchen an: Er lässt zum Beispiel ein junges Kaumgummi kauendes Mädchen aus einem klassischen literarischen Werk lesen oder setzt eine eche Schildkröte in den Gängen eines altehrwürdigen Kunstmuseums aus.



























© Fotos von Rolf Bismarck

weiterlesen

Bekannt geworden ist der Zürcher Künstler (geb. 1962) mit inszenierten Fotografien. Seit knapp einem Jahrzehnt entstehen auch erzählerische Videoarbeiten, die er in engem Austausch mit seinen Protagonisten entwickelt. Die Ausstellung, die er für den Kunstraum geplant hat, umfasst beide Medien sowie Objekte. Sie gipfelt im aufwändig inszenierten Videoporträt eines Exilungaren, der sich aus Kunstgegenständen eine eigene, von nostalgischen Erinnerungen durchwirkte Welt geschaffen hat.

Der Begriff der Konfabulation, den Balogh als Titel seiner Ausstellung gewählt hat, ist für seine Kunst Programm. Dieserstammt aus der Psychopathologie und bezeichnet die Verzerrungen, die beim Erzählen entstehen. Je nachdem, wer uns gegenübersitzt, wo wir uns befinden oder in welchen gedanklichen und emotionalen Zusammenhängen wir stecken, schmücken wir aus oder gewichten um. Balogh versteht diese Abweichungen nicht als Fehler, sondern ortet darin im Gegenteil ein grosses künstlerisches Potential.

Saaltext [pdf, 360 KB]

Vernissage Samstag 28. April 18 Uhr
Begrüssung & Einführung mit Claudia Spinelli, Leiterin Kunstraum Baden

Künstlergespräch, Apéro Dienstag 8. Mai 19 Uhr
Mit Istvan Balogh, Claudia Spinelli und Johannes Binotto als Gesprächsgast

Internationaler Museumstag Sonntag 13. Mai 11, 14 & 16 Uhr
«Diese irdische Ebene oder alles hat mit allem zu tun» – Kurzführungen in der Ausstellung mit Claudia Spinelli

Kunst über Mittag Donnerstag 17. Mai 12.15 Uhr
Kurzführung und Mittagsteller (CHF 12.00), Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag: kunstraum@baden.ch oder 056 200 84 48

«Flaneurinnen» Dienstag 19. Juni 19 Uhr
Ein Abend mit Esther Becker, Maja Bagat und Anouk Gyssler vom Verein der Flaneure

Kunst über Mittag Donnerstag 28. Juni 12.15 Uhr
Kurzführung und Mittagsteller (CHF 12.00), Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag: kunstraum@baden.ch oder 056 200 84 48